

Zeitschrift:	Sinfonia : officielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres
Herausgeber:	Eidgenössischer Orchesterverband
Band:	50 (1988)
Heft:	480
Rubrik:	Mitteilungen des Zentralvorstandes = Communiqués

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1. Sitzung des Zentralvorstandes und der Musikkommission

Am 15. Oktober hielten Zentralvorstand und Musikkommission eine ganztägige Sitzung ab. Diskutiert wurden die zukünftigen Projekte, Fragen im Zusammenhang mit der Zentralbibliothek, der «Sinfonia», der Delegiertenversammlung 1989 und der Auslandkontakte.

2. Pauschalversicherung für Instrumente

Pro memoria: Ein Mitglied des EOV hat die Anregung gemacht, der Zentralvorstand möge eine Pauschalversicherung für Instrumente prüfen. Die bisher eingegangenen Reaktionen sind sehr unterschiedlich. Es werden eine ganze Reihe von Vorschlägen gemacht, die geprüft werden müssen. Es scheint so zu sein, dass eine Pauschalversicherung nur möglich und günstig ist, wenn die Instrumente aller Mitglieder versichert werden. Die Prämie müsste dann sinnvollerweise über den Mitgliederbeitrag eingezogen werden. Eine solche Lösung wäre einfach, umfassend. Wir werden einen entsprechenden Vorschlag in der März-«Sinfonia» vorstellen. Der Zentralvorstand bittet alle EOV-Mitglieder, bis dahin auf weitere Anfragen zur Pauschalversicherung zu verzichten.

3. Delegiertenversammlung 1989

Die bisher eingegangenen Anmeldungen zur Tagung in Ittingen (6./7. Mai 1989) sind spärlich. Wir erinnern daran, dass die Delegiertenversammlung verbunden wird mit musikalischen Werkstätten (Orchesterseminar), wie wir dies in Grindelwald, St.Gallen und Aarau bereits getan haben. Sie erleichtern uns die Organisation, wenn Sie sich bis spätestens Ende Januar 1989 anmelden. Die Orchesterarbeit kann erst geplant werden, wenn wir wissen, ob es ein oder zwei Orchester gibt, und welche Besetzung möglich ist. Wir möchten den Teilnehmern ihre Stimmen rechtzeitig zustellen, damit es allen möglich ist, sich vorzubereiten.

4. Zentralbibliothek

Die Einführung der elektronischen Datenverarbeitung in der Zentralbibliothek ist vorgesehen! Falls unter den Mitgliedern jemand

Die Zentralbibliothek des EOV sucht per 1. Januar 1989 oder nach Vereinbarung Teilzeit-Mitarbeiter/in in Bern,

die/der die Zentralbibliothekarin entlastet, für Versand- und Kontrollarbeiten, administrative Arbeiten, Auskunft. Voraussetzung ist exaktes, zuverlässiges speditives Arbeiten.

Angebote sind schriftlich zu richten an: EOV, Postfach 3052, 8031 Zürich. Zentralvorstand und Musikkommission danken für Ihre Mithilfe.

günstige und leistungsfähige Computer-Angebote machen kann, und falls jemand bei der Programmierung mitwirken könnte (Kenntnisse der folgenden Software vorausgesetzt: dBase III+, Lotus 1-2-3, Word 4.0 und Rapidfile) möge er sich schriftlich an den EOV wenden. Wir brauchen zwei Computer mit je einer Festplatte (mindestens 30 mb und 640 kb RAM-Speicher), mit Farbbildschirm und Schöndrucker (am besten Laserdrucker). Es liegen uns zwei Offerten vor. Vielleicht bringt uns ein EOV-Mitglied eine günstigere?

Neue Adresse für Rücksendungen an die Zentralbibliothek EOV: Postfach, 3000 Bern 25.

5. Stiftung Kornhaus Burgdorf

Im Kornhaus Burgdorf entsteht ein Zentrum für Volkskultur. Die im kulturellen Bereich tätigen Verbände sind eingeladen worden mitzumachen und die Idee in der Schweiz verbreiten zu helfen. Die Mitwirkung des EOV hat sich nun konkretisiert.

Im Frühjahr 1989 beginnt eine Art «Kornhaus-Stafette», deren Ziel es ist, in allen Kantonen und in möglichst vielen Ortschaften das Projekt Kornhaus bekannt zu machen. Es ist also eine Informations-, und nicht eine Bettelpagne, die in Burgdorf beginnt und im Frühsommer 1991 in Burgdorf anlässlich der Eröffnung des Kornhauses enden wird. Der EOV möchte nicht abseits stehen und hat die Gelegenheit, an drei (von 35) Orten eine Veranstaltung durchzuführen und ihr den Stempel aufzudrücken. Vorgesehen sind Gemeinschaftsveranstaltungen der kulturellen Vereine eines Ortes, so etwa nach dem Muster des «Sonntagskonzertes auf Tournée» im Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF). In Anwesenheit der Bevölkerung und der Medien produzieren sich die kulturellen Ortsvereine, und bei dieser Gelegenheit wird über die Stiftung Kornhaus Burgdorf informiert.

Der EOV ist aufgerufen, an den folgenden Orten eine solche Veranstaltung zu planen und durchzuführen: Chur (7. Oktober 1989), Schwyz (16. Juni 1990) und Zürich (8. September 1990). Wir werden demnächst mit den an diesen Orten ansässigen Orchestern Kontakt aufnehmen. Selbstverständlich geben solche Veranstaltungen Arbeit. Wir glauben aber, dass es besser ist, mit dabei zu sein, als abseits zu stehen und zuzuschauen, wie andere im Dienste der Kulturförderung wirken.

6. Arbeiten zum Jahresschluss

Die Sektionen des EOV werden Ende Jahr die folgenden Unterlagen erhalten:

- Orchesterblatt zur Kontrolle der Vorstand adressen und zum Eintragen der Zahlen zum Jahresbericht 1988.
- Liste der Empfänger der «Sinfonia» zur Kontrolle auf Vollständigkeit.
- Formular zur Meldung der im Jahre 1988 aufgeführten Werke zu Handen der SUISA.

Der Zentralvorstand bittet um Beachtung dieser Unterlagen und um Erledigung der Arbeiten bis zum 31. Januar 1989.

Fragen an die Mitglieder des EOV

In die Juliausgabe der «Sinfonia» haben wir einen Fragebogen eingedruckt. Wir danken allen Leserinnen und Lesern, die ihn ausgefüllt und zurückgesandt haben. Frau D. Thalmann, Mitglied des Zentralvorstandes, hat die Antworten ausgewertet. Der Zentralvorstand und die Musikkommission befassen sich am 14. Dezember mit den Ergebnissen der Auswertung. In der März-«Sinfonia» werden wir ausführlich darüber berichten.

7. Zweites Europäisches Treffen von Liebhaberorchestern und -musikern 1991

Bekanntlich hat der EOV von der Europäischen Vereinigung von Liebhaberorchestern EVL den Auftrag erhalten, die zweite ordentliche Delegiertenversammlung der EVL, verbunden mit dem zweiten europäischen Treffen der Liebhabermusiker, zu organisieren.

Der Zentralvorstand EOV hat an seiner Sitzung vom 15. Oktober beschlossen, die Tagung vom 13.-16. Juni 1991 in Solothurn durchzuführen. Nach sorgfältiger Abklärung verschiedener Möglichkeiten hat sich die Ambassadorenstadt als außerordentlich geeignet erwiesen, und das Interesse auf Seiten der Behörden und des Verkehrsvereins ist sehr gross.

Die Veranstaltung beginnt am 13. Juni am Abend mit einer Eröffnungsveranstaltung. Der 14. Juni (Freitag) steht im Zeichen der Ad hoc-Orchesterproben. Am Abend finden in Solothurn und in umliegenden Gemeinden verschiedene Konzerte statt. Der 15. Juni bringt die Delegiertenversammlung der EVL und des EOV und weitere Proben in den Ad hoc-Orchestern. Ein offizieller Festakt und ein Bankett werden den Samstag beschliessen. Am Sonntagvormittag werden die Ad hoc-Orchester an einer gemeinsamen Schlussveranstaltung (Matinée) auftreten. Am Nachmittag ist ein fakultativer Ausflug vorgesehen.

Es ist die Meinung des Zentralvorstandes EOV, dass zwar vorbereitete Konzerte ganzer Orchester stattfinden sollen (am Freitagabend), dass aber der Grossteil der Mitglieder der auftretenden Orchester in den Ad hoc-Formationen mitwirken sollten. Es geht an dieser europäischen Tagung vor allem auch um die Pflege der Kontakte über die Grenzen, und nur im gemeinsamen Erlebnis sind diese Kontakte sinnvoll und möglich.

Die zuletzt gemachte Feststellung ist insofern von Bedeutung, als wir jetzt beginnen abzuklären, wie viele Musikerinnen und Musiker in etwa nach Solothurn kommen werden. Für die Vorbereitungen braucht der EOV mehr Zeit als die übrigen europäischen Verbände.

Zur Zeit möchten wir einzig eine grundsätzliche Absichtserklärung von Orchestern, die ein vorbereitetes Konzert geben möchten – unter Beachtung der vorher formulierten Bedingung. Orchester, die sich angesprochen fühlen, möchten sich schriftlich beim EOV melden, und zwar bis Ende Februar 1989: EOV, Postfach 3052, 8031 Zürich.

Die Anmeldungen der Einzelteilnehmer werden wir erst im Jahre 1990 einholen.

